

**Antrag an den Kreistag**

**1. Antragsart:** **Änderungsantrag der Geschäftsordnung des Kreistages  
Vorpommern-Rügen**

**2. Einreicher:** **NPD –Kreistagsmitglied Dirk Arendt**

**3. Antrag:**

**Der Kreistag Vorpommern-Rügen möge beschließen:**

Den § 1 (Sitzungen des Kreistages ) des Entwurfes der Geschäftsordnung des Kreistages Vorpommern-Rügen, wie folgt zu ändern:

Der Punkt 1 wird nach der letzten Kommastelle geändert,  
...einmal im Vierteljahr- wird gestrichen und durch **sechsmal jährlich** geändert

**Änderung:**

**§ 1**

**Sitzungen des Kreistages**

(1) Der Kreistag wird vom Kreistagspräsidenten schriftlich einberufen, sooft es die Geschäftslage erfordert, mindestens **jedoch sechsmal jährlich**.

**4. Begründung:**

Der Kreistag hat über die Angelegenheiten eines Gebietes zu befinden, dass fast so groß ist wie das Saarland. Es darf bezweifelt werden, dass der saarländische Landtag auch nur vier Mal im Jahr zusammentritt.

**5. Öffentlichkeit:** **Ja**

Unterschrift

Dirk Arendt

NPD – Kreistagsmitglied

**Kreistag Vorpommern-Rügen**

Antrags-Nr.:

Beschluss-Nr.:

Datum der Sitzung: 10. Oktober 2011

Datum des Antrags: 10. Oktober 2011

**Antrag an den Kreistag**

**1. Antragsart:** **Änderungsantrag zur Geschäftsordnung des Kreistages Vorpommern-Rügen**

**2. Einreicher:** **NPD –Kreistagsmitglied Karsten Münchow**

**3. Antrag:**

**Der Kreistag Vorpommern-Rügen möge beschließen:**

**Den § 4(1) (Beschlussvorlagen und Anträge) des Entwurfes der Geschäftsordnung des Kreistages Vorpommern-Rügen wie folgt zu ändern:**

In Absatz 1 wird „14 Kalendertage“ durch „10 Kalendertage“ ersetzt.

**4. Begründung:**

Eine gründliche Vorbereitung der Kreistagssitzung ist auch möglich, wenn die Vorlagen und Anträge 10 Tage vor den Sitzungen eingereicht werden, die sich dann auch mit aktuelleren Themen befassen können, ohne dass gleich Dringlichkeitsanträge nötig würden.

**5. Öffentlichkeit:** **Ja**

**Unterschrift**



Karsten Münchow

NPD – Kreistagsmitglied

**Antrag an den Kreistag**

**1. Antragsart:** Änderungsantrag zur Geschäftsordnung des Kreistages  
Vorpommern-Rügen

**2. Einreicher:** NPD – Kreistagsmitglied Dirk Arendt

**3. Antrag:**

**Der Kreistag Vorpommern-Rügen möge beschließen:**

**Den § 6 (Sitzungsverlauf) des Entwurfes der Geschäftsordnung des Kreistages  
Vorpommern-Rügen wie folgt zu ändern:**

Punkt 2 (Einwohnerfragestunde) soll auf Punkt 5 rücken, Punkt 5. (Bericht des Landrates über wichtige Angelegenheiten des Landkreises/ggf. weitere Berichte zur Information der Kreistagsmitglieder,) auf Punkt 4.

Der Punkt 3. (Feststellen der Tagesordnung/Änderungsanträge zur Tagesordnung,) soll auf Punkt 2 rücken, Der Punkt 4 (Billigung/Genehmigung der Niederschrift der vorangegangenen Sitzung des Kreistages), wird auf Punkt 3 gerückt.

**Änderung:**

**§ 6 Sitzungsverlauf**

Die Sitzungen des Kreistages sind grundsätzlich in folgender Reihenfolge durchzuführen:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit,
2. Feststellen der Tagesordnung/Änderungsanträge zur Tagesordnung,
3. Billigung/Genehmigung der Niederschrift der vorangegangenen Sitzung des Kreistages,
4. Bericht des Landrates über wichtige Angelegenheiten des Landkreises/ggf. weitere Berichte zur Information der Kreistagsmitglieder,
5. Einwohnerfragestunde
6. Anfragen der Kreistagsmitglieder,
7. Abwicklung der Tagesordnungspunkte unter Beratung und Beschlussfassung (öffentlich/nichtöffentlich),
8. Mitteilungen/Schließen der Sitzung

**4. Begründung: die Reihenfolge erscheint logischer weitere Begründung erfolgt mündlich**

**5. Öffentlichkeit:** Ja

**Unterschrift**

Dirk Arendt

NPD – Kreistagsmitglied

**Antrag an den Kreistag**

**1. Antragsart:** **Änderungsantrag der Geschäftsordnung des Kreistages  
Vorpommern-Rügen**

**2. Einreicher:** **NPD – Kreistagsmitglied Dirk Arendt**

**3. Antrag:**

**Der Kreistag Vorpommern-Rügen möge beschließen:**

Den §11 des Entwurfes der Geschäftsordnung des Kreistages des Landkreises Vorpommern-Rügen (Ordnungsmaßnahmen gegen Zuhörer) wie folgt zu ändern:

(1) Zuhörer sind nicht berechtigt, in der Kreistagssitzung das Wort zu ergreifen.

Änderung:

Folgender Wortlaut des zweiten Satzes ist ersatzlos zu streichen. „*Wer Beifall oder Missbilligung äußert oder*“ ... Nach dem Komma wird „auf sonstige Weise zu beeinflussen,...“ das Wort sonstige durch grobe ersetzt.


**§11 Ordnungsmaßnahmen gegen Zuhörer**

(1) Zuhörer sind nicht berechtigt, in der Kreistagssitzung das Wort zu ergreifen. Wer Ordnung und Anstand verletzt oder versucht, die Beratung und Entscheidung des Kreistages auf grobe Weise zu beeinflussen, kann vom Kreistagspräsidenten nach vorheriger Ermahnung aus dem Sitzungssaal verwiesen werden.

(2) Der Vorsitzende kann nach vorheriger Ermahnung den Zuhörerraum bei störender Unruhe räumen lassen, wenn die störende Unruhe auf andere Weise nicht zu beseitigen ist.

**4. Begründung:** Ein vom Volk gewählter Kreistag sollte in der Lage sein, vom Bürger getätigte Meinungsäußerungen in Form von Beifall oder Missbilligungen während der Sitzung zu dulden.

**5. Öffentlichkeit:** Ja

  
Unterschrift

Dirk Arendt

NPD – Kreistagsmitglied

**Kreistag Vorpommern-Rügen**

Antrags-Nr.:

Beschluss-Nr.:

Datum der Sitzung: 10.Oktober 2011

Datum des Antrags: 10.Oktober 2011

**Antrag an den Kreistag**

**1. Antragsart:** **Änderungsantrag zur Geschäftsordnung des Kreistages Vorpommern-Rügen**

**2. Einreicher:** **NPD –Kreistagsmitglied Karsten Münchow**

**3. Antrag:**

**Der Kreistag Vorpommern-Rügen möge beschließen:**

**Den § 12(7) (Niederschrift) des Entwurfes der Geschäftsordnung des Kreistages Vorpommern-Rügen wie folgt zu ändern:**

Für „Beschlussprotokoll“ ist „Wortprotokoll“ einzusetzen.

**4. Begründung:**

Der Kreistag eines so grossen Gebietes ist zwar nicht rechtlich, aber faktisch einem Landtag ähnlicher als dem Kreistag eines der Altkreise. Deshalb sollte wie in einem Landtag ein Wortprotokoll geführt werden.

**5. Öffentlichkeit:** Ja

**Unterschrift**



Karsten Münchow

NPD – Kreistagsmitglied